



ÜBERBLICK

SEPTEMBER 2021

Bundestagswahl am 26. September: Florian Hahn wieder in den Bundestag!

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger
der Gemeinde Straßlach-Dingharting,

jede Wahlperiode hat ihre **Herausforderung**: Ob Finanzkrise oder Flüchtlingskrise all das waren komplexe, emotionale wie auch kontroverse Wahlkampfthemen in den letzten 12 Jahren meines Wirkens in Berlin. Die Dimension von **Covid19** ist noch mal eine andere. Auch wenn wir uns auf einen sehr erfreulichen Weg zurück zur Normalität befinden, gibt es nach wie vor Unsicherheiten und stehen Existenzen auf dem Spiel.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf unser **künftiges Zusammenleben** in Bayern, Deutschland und der Welt werden uns weiterhin beschäftigen. Und dabei geht es um mehr als die Bekämpfung eines Virus. Es geht um das weitere Miteinander, in sozialer, ökonomischer, aber auch ökologischer Hinsicht.



Dafür braucht es Weitsicht, dafür braucht es die Vernetzung der politischen Ebenen - von kommunal bis nach Europa -, dafür braucht es das **Bewusstsein für die Menschen in unserer Heimat**, dafür braucht es eine vernünftige **Balance zwischen Tradition und Moderne** wie wir es auch in unserem **weltoffenen Innovations-Landkreis München** leben. Dass wir dies auch weiterhin **frei von Verboten und linken Ideologien** können, dafür trete ich mit meiner CSU ein.

So konnte ich für unseren **Forschungslandkreis über 213 Mio. €** an Projektförderungen durch das **Bundesforschungsministerium** für Vorhaben im Landkreis akquirieren. Zur besseren **Förderung von Therapeutika im Kampf gegen Covid-19** wurde bspw. auf mein Engagement ein Förderprogramm aufgelegt. Des Weiteren konnten **vielfältige Bundesförderungen** für die heimischen Kommunen gewonnen werden, wie konkret für Straßlach-Dingharting bei der **Ladeinfrastruktur und beim Breitbandausbau**.

Das alles funktioniert nur im guten Miteinander der unterschiedlichen Akteure sowie im konstruktiven Zusammenspiel der politischen Ebenen. Dafür auch meinen herzlichen Dank an alle kommunalen Entscheidungsträger vor Ort. Bleiben Sie gesund und herzliche Grüße!

Ihr
Florian Hahn MdB

Interkommunaler Brief an Frau Staatsministerin Kerstin Schreyer, MdL mit der Forderung des Baus eines Radwegs über die Isar

Gemeinsam mit der CSU Egling und der CSU Schäftlarn hat sich die CSU Straßlach-Dingharting am 23. August mit einem offenen Brief an die Stimmkreisabgeordnete und Staatsministerin für Wohnen, Bau und Verkehr Kerstin Schreyer gewandt. Unsere Forderung: Der Bau eines Radwegs entlang der St 2071 zwischen Hohenschäftlarn und Beigarten sowie an der St 2971 bis zur Kreuzung St 2971 / St 2072.



Die „Väter“ der Idee: v.l.n.r.: **Niko Stoßberger** (Gemeinderat Straßlach-Dingharting), **Christian Fürst** (CSU-Ortsvorsitzender und 1. Bürgermeister Gemeinde Schäftlarn), **Florian Sperl** (CSU-Ortsvorsitzender Egling) und **Florian Zweckinger** (Gemeinderat und CSU-Ortsvorsitzender Straßlach-Dingharting)

Die **Argumente** für einen (straßenbegleitenden) Radweg der die Gemeinden Straßlach-Dingharting und Schäftlarn über den Klosterberg/Schäftlarn Berg verbindet **liegen auf der Hand**:

1. Die **Verkehrssicherheit** würde deutlich erhöht werden, aktuell kommt es auf der vielbefahrenen, kurvigen Straße bei Überholmanövern häufig zu gefährlichen Situationen. Leider gehen diese Situationen nicht immer glimpflich aus – die Feuerwehren beider Gemeinden rücken, vor allem in den Sommermonaten, regelmäßig zu Verkehrsunfällen mit und ohne Personenschaden im Bereich des Schäftlarn Bergs aus.
2. Ein Radweg entlang der St 2071 würde auch den **Mühltalberg entlasten**, welcher für den abfahrenden Radverkehr, auf Grund des Gefälles, gesperrt ist. Auch an dieser Stelle kommt es aktuell immer wieder zu Unfällen durch Radfahrer, die das Abfahrgebot missachten. Die CSU Straßlach-Dingharting ist davon überzeugt, dass mit diesem alternativen Radweg auch die Unfälle am Mühltalberg zurückgehen würden.

Mittlerweile haben wir die Rückmeldung erhalten, dass unser Brief im Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr geprüft wird. Wir hoffen darauf, dass sich unsere **Landtagsabgeordnete und Staatsministerin Kerstin Schreyer, MdL**, für unsere Forderung stark macht und dass der Bau eines Radwegs zwischen den Gemeinden Straßlach-Dingharting und Schäftlarn vorangetrieben wird.

Impressum: V.i.S.d.P.: Florian Zweckinger, Gewerbestraße 1, 82064 Straßlach-Dingharting

Layout: Niko Stoßberger

Bilder: © CSU Straßlach-Dingharting

Spenden an: Raiffeisenbank Isartal, IBAN: DE45 7016 9543 0000 9192 84